

Dein Berlin.

CDU



**Gemeinsam stark
gegen linksextremen Terror**



Linksextremen Terror stoppen

Der linksextreme **Anschlag** auf die Berliner Stromversorgung war ein **terroristischer Akt** gegen alle Berlinerinnen und Berliner. Als CDU stehen wir für einen wehrhaften Rechtsstaat, der Extremismus niemals duldet.

“

Der linksextreme Terrorakt ist ein Angriff auf alle Berlinerinnen und Berliner.

Wer Gewalt als Mittel zur Durchsetzung politischer Ziele nutzt, muss mit der vollen Härte des Rechtsstaates verfolgt werden.

”

Ottilie Klein
Generalsekretärin CDU Berlin

Unsere Generalsekretärin Ottilie Klein fordert eine kompromisslose Verfolgung:

Wer die Lebensader unserer Stadt angreift, muss die **volle Härte des Gesetzes** spüren. Linksextreme Netzwerke müssen konsequent offengelegt und bekämpft werden. Wer Gewalt verharmlost oder Extremisten deckt, stellt sich gegen unsere Sicherheit.

Wir fordern:

- **Härteres Vorgehen:** Alle rechtsstaatlichen Mittel nutzen, um Täter zur Rechenschaft zu ziehen.
- **Keine Verharmlosung:** Eine klare Abgrenzung von Gewalt, egal aus welcher Ecke sie kommt.
- **Schutz der Infrastruktur:** Unsere Lebensadern müssen besser geschützt werden.

Berlin handelt: Für Sicherheit und einen starken Rechtsstaat.

Mehr dazu gibt es hier:



Mehr dazu
gibt es hier:



Mehr Schutz für Mieter in Berlin

Der CDU-geführte Berliner Senat hat die **Mietpreisbremse um vier Jahre verlängert**. Damit gelten weiterhin klare Regeln bei Neuvermietungen, um Mieterinnen und Mieter vor zu hohen Preissprüngen zu schützen. Die Bremse gilt nun bis Ende 2029.

Die Verlängerung ist ein klares Signal: Berlin lässt seine Mieter nicht allein. Das Ziel ist eine Stadt, in der Wohnen für alle bezahlbar bleibt, egal ob für Familien, Senioren oder junge Leute.

Klar ist aber auch: Schutz allein schafft keinen neuen Wohnraum. Deshalb setzt der CDU-geführte Senat auf das **Schneller-Bauen-Gesetz**, um Bürokratie abzubauen, und investiert massiv in den **Sozialwohnungsbau**. Mehr Wohnraum durch Neubau ist langfristig die Lösung gegen steigende Mieten. Bis dahin bietet die Mietpreisbremse den notwendigen Schutzschirm für die Berlinerinnen und Berliner.

Berlin wird schneller und moderner



Mehr dazu gibt es hier:

Seit dem 01. Januar gilt die Berliner Verwaltungsreform. Damit sind wir einen wesentlichen Schritt voran gekommen, die **Landes- und Bezirksverwaltungen effizienter, schneller und bürger näher** zu machen. Das Zuständigkeitschaos kommt nun immer mehr an sein Ende: **Kein Be-**

hördenpingpong mehr, eindeutig zugewiesene Aufgaben und **klar verteilte Kompetenzen** zwischen Bezirken und Land. Wir stärken die Bezirke und sorgen gleichzeitig dafür, dass Projekte von landesweiter Bedeutung, wie beispielsweise im Wohnungsbau, zentral vom Land gesteuert werden können.

Unser Ziel ist eine Stadt, die ihre Aufgaben schnell erfüllt und die Anliegen der Bürger verlässlich und ohne unnötige Verzögerung erledigt. Große **Fortschritte** konnten wir im vergangenen Jahr bereits **bei den Bürgeramtsterminen** erzielen. Vorbei sind die Zeiten, in denen man Monate auf den nächsten freien Termin warten musste. Heute kann man für die meisten Anliegen schon innerhalb von 14 Tagen, für viele sogar bereits am nächsten Tag einen Termin im Bürgeramt bekommen. Dafür haben wir 100 neue Mitarbeiter in den Bürgerämtern eingestellt, neue digitale Angebote geschaffen und weitere Bürgerämter eröffnet.

Hier zeigt sich: Der CDU-geführte Senat handelt – für eine Stadt, die einfach funktioniert.

Musikschulen gerettet



Mehr dazu
gibt es hier:

Musikschulen sind das Herz unserer Kultur. Lange herrschte Unsicherheit, doch wir haben Wort gehalten: Der CDU-geführte Senat sichert die Stellen lang-

fristig ab und schafft Klarheit für Lehrende und Schüler.

Wir beenden die jahrelange Unsicherheit für die Lehrkräfte und bieten eine faire, sozial abgesicherte Perspektive. Das Ergebnis: **Der Musikunterricht in Berlin bleibt garantiert** und die hohe Qualität der Ausbildung wird dauerhaft gestärkt. Ob Geige, Schlagzeug oder Klavier – wir fördern die Talente unserer Stadt.

Wir schaffen die Basis für **200 zusätzliche Stellen**, um Honorarkräfte sozial abzusichern und den Lehrbetrieb dauerhaft zu garantieren.

Wir investieren in unsere Kultur und die nächste Generation – für ein lebendiges und musikalisches Berlin.



Berlin ist die Stadt der Freiheit, und dazu gehört: Jeder entscheidet selbst, wie man von A nach B kommt. Die Initiative „Berlin Autofrei“ will private Autofahrten im S-Bahn-Ring auf nur 12 Mal im Jahr begrenzen. Das ist ein klares Fahrverbot und nicht im Sinne unserer Stadt!

Intelligente Mobilität statt Verbote

Wir sagen deutlich: Berlin braucht intelligente Lösungen, die den Verkehr entlasten, statt starrer Verbote, die den Alltag der Menschen erschweren. Ein generelles Autoverbot im S-Bahn-Ring trifft nicht nur Handwerker und Pendler, sondern auch Familien, die auf ihr Auto angewiesen sind. Es schafft unnötige Hürden und macht das Leben in der Stadt komplizierter.

Wir setzen auf moderne Mobilität, die funktioniert und alle mitnimmt:

- **Ja** zu einem noch **attraktiveren öffentlichen Nahverkehr (ÖPNV)** und **sicheren Radwegen**.
- **Nein** zu **Verboten**, die den Menschen vorschreiben, wie sie sich zu bewegen haben.



**Wir sagen Nein
zum Autoverbot!**

gesorgt, dass die Berlinerinnen und Berliner sicher ins neue Jahr starten konnten.

Mehr dazu
gibt es hier:



Dank Tausender zusätzlicher Polizistinnen und Polizisten sowie hunderter Feuerwehrkräfte konnten Ausschreitungen im Keim erstickt werden. Wo es früher oft zu brenzligen Situationen kam, sorgten **konsequente Kontrollen** und die **Einrichtung von Verbotszonen für Böller und Raketen** für Beruhigung. Das Ziel war klar: Einsatzkräfte schützen und den Bürgern das Feiern ohne Angst ermöglichen.

Durch die **enge Zusammenarbeit von Polizei und Justiz** wurden Straftäter zügig ermittelt. Für uns ist klar: Wer Rettungskräfte angreift oder Böller als Waffen missbraucht, muss mit der vollen Härte des Gesetzes rechnen.



**Starke Präsenz
an Silvester**

Berlin hat den Jahreswechsel friedlicher gefeiert als in den Vorjahren. Das neue Einsatzkonzept des CDU-geführten Berliner Senats ist voll aufgegangen: Mit einer **starken Polizeipräsenz** und klaren Regeln wurde dafür

Mehr dazu gibt es hier:



Bildung im Fokus

Bildung ist das Fundament Berlins und deshalb setzen wir auf eine neue **Bildungsstrategie**, die den Fokus auf Ergebnisse legt. Wir **modernisieren** und **erweitern unsere Schullandschaft** konsequent, um jedem Kind die besten Startbedingungen zu ermöglichen.

Unsere Prioritäten für Berlin: Wir haben den Fokus neu ausgerichtet, beschleunigen die Verfahren und schaffen moderne Lernorte:

- **Beschleunigter Neubau:** Wir bringen neue Schulbauten schneller ans Netz, um den wachsenden Bedarf in unseren Kiezen zu decken.
- **Erweiterung & Sanierung:** Durch gezielte bauliche Erweiterungen im Bestand sorgen wir dafür, dass unsere Schulen modernisiert werden und Platz für neue Ideen bieten.
- **Zukunftsinfrastruktur:** Mit dem Bau **neuer Sporthallen** stärken wir den Schulsport und die Berliner Vereine direkt vor Ort.

Wir wissen, dass der Weg zu einer optimalen Schulplatzversorgung noch nicht am Ende ist. Deshalb arbeiten wir unter Hochdruck daran, das bestehende Defizit weiter spürbar zu senken. Für uns bedeutet moderner Schulbau mehr als nur Kapazität: Es geht um **kurze Schulwege**, **digitale Top-Ausstattung** und Lernräume, die auf die Bedürfnisse der Zukunft zugeschnitten sind.

Die CDU-geführte Bildungsverwaltung schafft die Voraussetzungen für exzellente Bildung – dort, wo Berlin wächst. Wir investieren in die Zukunft unserer Kinder.

Mehr dazu gibt es hier:



Mehr Sicherheit für Berlin

Mit der Reform des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes (ASOG II) sorgt der CDU-geführte Senat dafür, dass unsere Polizei endlich die Befugnisse erhält, die sie für ein sicheres Berlin benötigt.

Mit dem **neuen Gesetzespaket** setzen wir konsequent auf **moderne Technik** und **klare Befugnisse**. Es geht darum, Gefahren zu erkennen, bevor sie entstehen, und Straftäter dort zu stellen, wo sie sich bisher sicher fühlten.

Die wichtigsten Neuerungen im Überblick:

- **Bodycams mit Ton:** Unsere Einsatzkräfte erhalten mehr Schutz. Bodycams dürfen nun auch in Privatwohnungen und mit Tonaufnahme eingesetzt werden, das schafft Sicherheit und schreckt Gewalttäter ab.
- **Moderne Videoaufklärung:** An kriminalitätsbelasteten Orten setzen wir auf intelligente Videotechnik. Das hilft nicht nur bei der Aufklärung, sondern vertreibt Kriminelle aus unseren Kiezen.
- **Präventiver Gewahrsam:** Wer schwere Straftaten oder Anschläge plant, kann künftig länger präventiv festgehalten werden, um die Gefahr für die Allgemeinheit abzuwenden.
- **Taser-Einsatz:** Der flächendeckende Einsatz von **Distanz-Elektroimpuls Waffen** wird ermöglicht. Das schützt Leben auf beiden Seiten.

Sicherheit ist die Basis unserer Freiheit. Für uns als CDU steht fest: Wer für unsere Sicherheit den Kopf hinhält, verdient die beste Ausstattung und volle politische Rückendeckung. Wir beenden die Zeit der ideologischen Experimente bei der inneren Sicherheit!



Gemeinsam stark gegen linksextremen Terror

Nach dem feigen links-extremen Anschlag auf unsere Stromversorgung kehrt die Normalität schneller zurück als erwartet. Das ist das Ergebnis einer beeindruckenden Gemeinschaftsleistung. Während Linksextremisten versuchten, unsere Stadt zu lähmen, haben die Berlinerinnen und Berliner mit voller Kraft dageengehalten.

Fachleute für Starkstrom und Tiefbau arbeiteten rund um die Uhr mit **Polizei, Feuerwehr, Bundeswehr** und dem **THW** zusammen. Auch die Mitarbeiter der Verwaltung und zahllose Nachbarn zeigten, was Berliner Zusammenhalt bedeutet.

Die CDU Berlin direkt vor Ort: Auch wir als CDU waren Tag und Nacht im Einsatz, um dort zu helfen, wo Hilfe gebraucht wurde:



- **Offene Türen:** Unsere Abgeordneten in Steglitz-Zehlendorf öffneten ihre Bürgerbüros als Wärmestuben.
- **Versorgung:** Wir organisierten Verpflegung und Unterstützung für betroffene Anwohner.
- **Sicherheit:** Mit Präsenz in den dunklen nächtlichen Straßen gaben wir den Menschen ein Stück Sicherheit zurück.

Unser Regierender Bürgermeister Kai Wegner zeigte sich beeindruckt von dieser Solidarität:

„Ich bin allen Beteiligten unendlich dankbar. Ich freue mich wahnsinnig, dass wir eineinhalb Tage schneller sind als angekündigt.“

Für uns ist klar: Jetzt müssen die Täter gefasst und die kritische Infrastruktur besser geschützt werden, damit Berlin sicher bleibt.

Berlin handelt: Gemeinsam für unsere Sicherheit.



Jetzt Mitglied werden.

Werden auch Sie Mitglied und unterstützen Sie Politik mit Vernunft und Sachverstand. Mehr dazu finden Sie hier: www.cdu.de/mitglied-werden

Dein
Berlin.

CDU